

Susanne Volk, geboren 1981

Sie arbeitet heute am Collegium Carolinum e.V. im Bereich Verwaltung und Lektorat und ist Absolventin des Bohemicum an der Universität Regensburg, Jahrgang 2006/2007.

Die tschechische Sprache und Kultur bildeten den Schwerpunkt meines Studiengangs, den Ost-West-Studien. Das Begleitstudium Bohemicum ergänzte durch sein breites Studienangebot meinen Schwerpunkt hervorragend.

Zu den wichtigen Stationen des Bohemicum zählten ein Aufenthalt in Prachaticice und die Teilnahme an der Sommerschule der Masaryk-Universität in Brno. Die Sommerschule ermöglichte mir erste intensive Begegnungen mit dem Land und seiner Kultur. Zudem ging ich während eines Praktikums an der Deutschen Botschaft in Prag meinem neu entfachten Interesse für die tschechische Kultur nach. Dort beinhalteten meine Aufgaben die Mitarbeit bei der Organisation und Durchführung des Deutsch-Tschechischen Kulturfrühlings sowie die Redaktion des dazugehörigen Ausstellungskatalogs. Die Begeisterung für die tschechische Kultur führte mich schließlich zum Kunstkaufhaus Regensburg 2007. Hier konnte ich durch verschiedene Projekte interessierten Menschen die tschechische Kultur ein Stück vermitteln. Im Rahmen des tschechischen Wochenendes, das im Kunstkaufhaus angesiedelt war, luden wir die Besucher zu tschechischen Filmen, einer Lesung, zum Verzehr böhmisch-bayerischer Knödel und zu böhmischem Marionettentheater ein. Die Zusammenarbeit mit allen Beteiligten auf tschechischer und deutscher Seite hat mich darin bestärkt, in diesem Umfeld weiter tätig zu sein. So bin ich seit meinem Studienabschluss am Collegium Carolinum e.V., einer Forschungsstelle für die böhmischen Länder, tätig. In diesem Arbeitsumfeld kann ich meine tschechischen Landes- und Sprachkenntnisse einbringen und erfahre weiterhin viel über Tschechien und Ostmitteleuropa.

Das Bohemicum öffnete mir viele Türen, wobei ich vor allem Kontakte knüpfen konnte, die bis heute noch lebendig sind.